

Hockenheimer Woche

POLITIK · KULTUR · SPORT · WIRTSCHAFT · SOZIALES

Wochenzeitung für Hockenheim

Mittwoch, 10. Juni 2020

Traumjob in Ihrer Region?

jobsuche **3W**

Das neue Stellenportal für Baden-Württemberg

www.jobsucheBW.de

Volkshochschule startet mit Unterricht

(vhs). Die Volkshochschulen können wieder Präsenzunterricht anbieten – unter Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln. So bleiben zunächst alle Kurse mit gesteigertem Infektionsrisiko untersagt: Koch- und Backkurse, alle Angebote mit Körperkontakt sowie Bewegungsangebote. Die Volkshochschule Hockenheim hat für ihre Kursteilnehmerein ein interessantes Sommerprogramm (teilweise Onlinekurse) zusammengestellt, welches auf der Homepage (www.vhs-hockenheim.de) einzusehen ist. Für alle, die an einem vhs-Online-Kurs teilnehmen möchten, aber sich nicht ganz sicher sind, wie die Plattform ZOOM funktioniert, findet am 17.6. und am 14.7. eine Kurzeinführung im vhs-Haus statt. Weitere Angebote gibt es noch im Sprachenbereich und Vorträge im Bereich Recht und Schwangerschaft.

Kontakt: Tel. 06205 922649

Sicherstellung der Informationsversorgung

Lesen Sie das ePaper Ihres Amtsblattes/ Ihrer Lokalzeitung bis zum **15.06.2020** **kostenfrei**. Die digitale Ausgabe finden Sie vollständig auf:
www.lokalmatador.de/epaper

Familie Sandrini dankt den Spendern Ciara wird im Juli in den USA operiert



Spendensammlung „Let's get Ciara Walking“

Ciaras Operation wird im Juli Realität

(as). Fast ein Jahr nach Start der Spendensammlung „Let's get Ciara Walking“ für die achtjährige Ciara wurde das Spendenziel erreicht und im Juli wird das Mädchen in den USA operiert.

Vereine, Geschäfte, Firmen, Stiftungen und unzählige Privatpersonen haben mit Spenden und Events in den vergangenen 12 Monaten dafür gesorgt, dass die Spendensumme für Ciaras Operation erreicht werden konnte. Insgesamt wurden 90.470 Euro gesammelt. Dafür möchte sich die Familie nochmals ganz herzlich bedanken. Der Überschuss wird für zukünftige Reha-Trainings verwendet, an denen sich die Krankenkasse nicht beteiligt.

Aufgrund der aktuellen COVID-19-Situation und dem Einreiseverbot aus Europa hing die Operation im Juli in den letzten Wochen gänzlich in der Schwebe. Die Familie hat sich nach reiflicher Überlegung um eine Sondereinreisegenehmigung bemüht und diese nun auch erhalten. Dementsprechend steht der Operation am 21. Juli nichts mehr im Wege. Insgesamt vier Wochen wird die

Familie im Children's Hospital in St. Louis verbringen.

Ausblick

Nach der Heimkehr aus den USA beginnt für Ciara ein intensives Aufbau-Training, um auf die Beine zu kommen. Die Vorgabe des Krankenhauses sind 5-mal die Woche Physiotherapie sowie zusätzliche Intensivtrainings in den Ferien. Ciara hat ihr Ziel vor Augen und ist fest entschlossen es zu erreichen: Sie möchte mit ihren Freunden selbstständig zur Eisdielen laufen können.

Aktuelle Informationen zu Ciaras Reise gibt es auch auf der eingerichteten Homepage www.letsgetciarawalking.com.

Info

Ciara Sandrini aus Hockenheim wurde 2012 als Zwilling zwölf Wochen zu früh und mit einem Gewicht von kaum einem Kilogramm geboren. Ihre Lunge hatte sich nicht komplett entfaltet. Der dadurch entstandene Sauerstoffmangel führte zu einer irreparablen Schädigung des Gehirns. Nach einem Jahr wurde bei Ciara Zerebralparese (spastische Lähmung) diagnostiziert. Durch die Spastik



Ciara Sandrini

Foto: privat

in ihren Beinen, die durch die Hirnschädigung ausgelöst wurde, muss sie allerdings im Rollstuhl sitzen.

In den USA erreichte in den 1990er Jahren ein Arzt mit einer Wirbelsäulenoperati-

on (genannt „Selektive Dorsale Rhizotomie“), dass die Spastik entfernt und Schmerzen vorgebeugt werden können. Dadurch wird den Patienten die Möglichkeit auf ein selbständiges Leben gegeben.

Verein Solardrom

Der neue „Solar-Ferrari“ ist da

(ms). Unglaublich, dem Solarverein „Solardrom e.V.“ ist es gelungen, den ersten Hockenheimer Solar-Ferrari zu Gesicht zu bekommen.

Nach langen intensiven Verhandlungen konnte man sich darauf verständigen, dass der Verein als Sponsor, für das aktuelle Projekt „Hockenheim macht SOLAR Strom“, auftritt. Das zukunftsweisende Projekt soll dafür sorgen, dass Hockenheim zu 100% mit erneuerbaren Energien versorgt wird. „Da kommt der neue Prototyp genau zur rechten Zeit“, so der Vorsitzende Michael Schöllkopf. „Er passt vollkommen in unser Konzept, einfacher Aufbau, 100% CO₂-neutral, zukunftsweisender Solarantrieb und für jeden erschwinglich, einzig die Anhängerkupplung fehlt noch.“ Bemerkenswert an dem Fahr-

zeug ist sein einfacher technischer Aufbau. Er ist als Bausatz konzipiert und spielend leicht herzustellen und kann auch von einem einfach handwerklich Begabten aufgebaut und repariert werden. Angetrieben mit einem leistungsstarken Elektromotor fährt er zu 100% mit Solarstrom, der direkt am Fahrzeug erzeugt wird und das, solange die Sonne scheint. Das Ganze abgasfrei und vollkommen CO₂-neutral. Als weiteres Highlight hat sich der Verein die Vertriebsrechte für Hockenheim sichern können. Die Anschaffungskosten liegen im unteren zweistelligen Bereich und sollen so auch allen Bürgern die Möglichkeit geben, sich an der Fahrfreude eines modernen E-Fahrzeugs zu erfreuen. Als weitere Besonderheit ist das Fahrzeug von der Kfz-Steuer befreit und kann versicherungsfrei gefahren



Solar-Ferrari

Foto: pr

werden. Als Testfahrer konnte ein allseits bekannter Hockenheimer gewonnen werden, der es sich nicht nehmen ließ, das Gefährt eigenhändig zu bewegen. Bereits im letzten Jahr war der gebürtige Badener auf dem Hockenheimring unterwegs und trat dort beim legendären Jubi-Fun-Cup in der 100% Nachhaltigkeitsklasse an. Wer Interesse am Projekt „Hocken-

heim macht SOLAR Strom“ und der Ferrari-Aktion bekommen hat, kann mitmachen und sein eigenes SOLAR-Projekt in 2020 bauen.

„Schicken Sie uns Ihr SOLAR-Foto und ein paar Zeilen dazu und die ersten 10 Einsender bekommen einen kostenlosen Ferrari-Bausatz“, so Michael Schöllkopf. Weitere Infos unter www.solardrom.info